

Filmrezension: Kiss the cook. So schmeckt das Leben – Cineastisches Soulfood für Genussmenschen

Neulich war ich mit Naschkater im Kino. Beim Stöbern im Programm hatte ich den [Film](#) „Kiss the cook – So schmeckt das Leben“ entdeckt und eine Komödie über Essen, der ein „kulinarisches Meisterwerk“ (*Men's health*) sein soll, muss ich mir natürlich ansehen! =)



Es geht darin um den Gourmetkoch Carl Caspers, der seit Jahren in einem Restaurant in Los Angeles Herr der Küche ist – allerdings nicht Herr seiner Menüs. Besitzer Riva lässt ihm keinerlei kreative Freiheit und so muss er auch für den angekündigten Foodkritiker das gleiche Menü kochen, das seit Jahren auf der Karte steht. Nach einer desaströsen Kritik eskaliert die Situation und Carl steht arbeits- und planlos auf der Straße.

Seine Ex-Frau ermuntert ihn, sich dem zuzuwenden, was er

wirklich gut kann: einfache, bodenständige und trotzdem kreativ-exotische Küche.



Also begleitet er sie und seinen Sohn nach Florida, wo er einen herunter gekommenen Wagen kauft und zu einem Foodtruck ausbaut. Zusammen mit seinem ehemaligen Sou- Chef, der ihm dorthin gefolgt ist, und seinem Sohn, der seine Ferien damit verbringen darf, ihm zu helfen, reist er von Florida aus quer durchs Land bis nach Los Angeles zurück.

Auf dem Weg begeistern sie die Menschen mit ihren Kreationen und Vater und Sohn kommen sich wieder näher. Sohn Percy managed nebenbei die PR und macht so via facebook und twitter das Genuss- Mobil bekannt.



Der

Film ist recht leicht verdaulich, aber dafür lustig, sehr herzlich und zeigt überzeugend eine Begeisterung für gutes Essen, für Genuss und Lebensfreude, dass es einfach ansteckend ist. Die Botschaft: Gutes Essen tut der Seele gut, Kochen macht Spaß und sich frei entfalten und seine Kreativität ausleben zu können, ist eine wichtige Bedingung für das eigene Glück.

Wer gerne isst und genießt, der wird große Freude an diesem Film haben und danach wahrscheinlich nicht nur großen Hunger nach dem Anblick all dieser Leckereien, die da gezaubert werden, sondern auch Fernweh nach den Inspirationsquellen für diese köstlichen Kreationen. Mir ging es jedenfalls so.

Welchen Film über Essen und Genuss habt ihr neulich gesehen, der euch begeistert hat?

Was könnt ihr noch empfehlen?

Ich hoffe, ihr habt Lust bekommen, mal wieder ins Kino zu gehen und vielleicht ja in diesen Film. Bei dieser Affenhitze da draußen ist ein klimatisierter Kinosaal vielleicht keine schlechte Idee! ;)

Habt eine genussvolle Zeit,
eure Judith

Quelle Fotos: <http://www.kissthecook-film.de/>